

VERZEICHNISS

DER

VORLESUNGEN

AN DER KÖNIGLICHEN

LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT

ZU

MÜNCHEN

IM

WINTER-SEMESTER 1866/67.

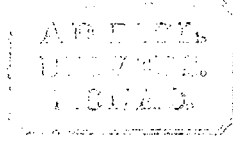
1866

MÜNCHEN.

J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



Die Vorlesungen haben nach §§. 2 und 30 der Satzungen am 5. November zu beginnen.



A. Theologische Facultät.

- Stiftspropst, Prof. Dr. v. **Döllinger**: 1) Kirchengeschichte, täglich von 8—9 Uhr; 2) Repetitorium und Conversatorium, wöchentlich einmal.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. v. **Stadlbaur**: Specielle Dogmatik, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. **Reithmayr**: 1) Erklärung des Evangeliums nach Johannes, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr; 2) Einleitung in die canonischen Bücher des neuen Testaments, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 3) homiletische Exegese.
- Abt, Prof. Dr. **Haneberg**: 1) Erklärung der Genesis (I. Buch Mosis); 2) Einleitung in's alte Testament; 3) hebräische Sprachlehre mit Uebungen.
- Geistl. Rath, Prof. Dr. **Rietter**: theologische Moral nach seinem „Breviarium der christlichen Ethik“ (die erste Hälfte), täglich von 11—12 Uhr.
- Director des Georgianums, Prof. Dr. **Thalhofer**: 1) Homiletik, Montags, Dienstags und Mittwochs von 8—9 Uhr; 2) Liturgik, Donnerstags, Freitags und Sonnabends von 8—9 Uhr; 3) Katechetik, Montags und Freitags von 3—4 Uhr; 4) Uebungen im homiletischen Seminar, Mittwochs von 2—3 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Silbernagel**: Kirchenrecht (Einleitung: Verfassung der katholischen Kirche), wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Friedrich**: 1) Patrologie, wöchentlich zweimal; 2) Geschichte der geistlichen Beredsamkeit, wöchentlich zweimal; 3) praktische Uebungen im homiletischen Seminar.
- Privatdocent Dr. **Pichler**: Ist in diesem Semester zu lesen verhindert.
- Privatdocent Dr. **Wirthmüller**: 1) Dogmengeschichte; 2) Repetitorium der dogmatischen Moraltheologie und des canonischen Ehe-Rechtes.
- Privatdocent Dr. **Bach**: 1) Religionsphilosophie; 2) Christologie; 3) Erklärung der Divina Comedia des Dante Alighieri.

B. Juristische Facultät.

- Reichsrath, Geheimer Rath, Prof. Dr. v. **Bayer**: Gemeinen deutschen ordentlichen Civil-Process mit praktischen Ausarbeitungen, nach eigenem Lehrbuche (8. Aufl.), täglich von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. **Zenger**: 1) Institutionen des römischen Rechts, täglich von 8—9 Uhr; 2) Geschichte des römischen Rechts, täglich von 9—10 Uhr.
- Hofrath, Prof. Dr. v. **Dollmann**: 1) Bayerisches Landrecht, d. h. systematische Darstellung des im Königreiche Bayern diesseits des Rheins geltenden, auf eigenthümlichen Quellen beruhenden Civilrechts, mit besonderer Berücksichtigung der neueren gesamtländischen Gesetzgebung, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) römische Rechtsgeschichte, äussere und innere, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 3) Encyklopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, Sonnabends von 10 bis 12 Uhr.
- Prof. Dr. **Pözl**: 1) Bayerisches Verfassungsrecht (mit schriftlichen Uebungen), täglich von 11—12 Uhr; 2) Polizeiwissenschaft, täglich von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Windscheid**: 1) Pandekten, nach eigenem Grundriss und mit Benützung seines Lehrbuches des Pandektenrechts, täglich mit Ausnahme des Sonnabends von 8—10 und von 11—12 Uhr; 2) Erklärung von Pandektenstellen, Sonnabends von 11 bis 12 Uhr.
- Prof. Dr. **Kunstmann**: 1) Kirchenrecht, täglich von 10—11 Uhr; 2) Quellenkunde des canonischen Rechts.
- Prof. Dr. **P. Roth**: Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. **Maurer**: Deutsches Privatrecht, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Bolgiano**: 1) Gemeinen deutschen Civilprocess nach v. Bayer's Lehrbuch mit Berücksichtigung des bayer. Processes und Benützung des eigenen Compendiums, täglich von 9—10 Uhr; 2) Civilprocess auf Grundlage des bayerischen und deutschen Entwurfs mit vergleichender Darstellung des geltenden bayerischen und französischen Processes, von 10—11 Uhr; 3) Civilprocesspracticum, wöchentlich zweimal von 4—5 Uhr; 4) Civilpracticum, wöchentlich einmal von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Walther**: 1) Gemeines deutsches und bayerisches Criminalrecht; 2) Criminalrechtspracticum (publice).
- Prof. Dr. **E. A. Seuffert**: 1) Römisches Erbrecht, täglich; 2) Erklärung ausgewählter Pandektenstellen mit praktischen Uebungen, wöchentlich zweimal.

- Privatdocent Dr. **Herm. Seuffert**: 1) Deutschen Civilprocess nach dem Systeme von Wetzell, mit Berücksichtigung des deutschen und bayerischen Gesetzentwurfes, täglich von 9—10 Uhr; 2) Anleitung zum gerichtlichen Vortrage mit praktischen Uebungen, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. **Berchtold**: 1) Allgemeines und deutsches Staatsrecht, täglich von 10—11 Uhr; 2) europäisches Völkerrecht, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent Dr. v. **Sicherer**: Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr.

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Staatsrath i. o. D., Prof. Dr. v. **Hermann**: 1) Nationalökonomie mit Wirthschaftspolizei, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr; 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich fünfmal von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Schaffhäutl**: 1) Geognosie in Verbindung mit Petrefaktenkunde, täglich von 3—4 Uhr; 2) allgemeine Hütten- und Salinenkunde, wöchentlich zweimal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Kaiser**: 1) Specielle Technologie, wöchentlich dreimal; 2) allgemeine Chemie (Encyklopädie der Chemie), täglich von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Fraas**: 1) Grundgesetze des landwirthschaftlichen Pflanzenbaues und der Thierproduction; 2) Geschichte der Nationalökonomie.
- Prof. Dr. **Riehl**: 1) Lehre von der bürgerlichen Gesellschaft und Geschichte der socialen Theorien, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) Culturgeschichte Deutschlands im Mittelalter, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Fr. K. Roth**: 1) Encyklopädie der Forstwissenschaft, I. Abtheilung: Forstwirtschaftslehre; 2) Forstrecht und Forstpolizei nach den Gesetzen Bayerns.
- Privatdocent Dr. **Mayr**: 1) Nationalökonomie mit Wirthschaftspolizei, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr; 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich fünfmal von 4—5 Uhr.
- Lyceal-Prof. **Eilles**: Analytische Mechanik, wöchentlich viermal.

D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Ringseis: Wird seine Vorlesungen später ankündigen.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Gietl: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr; 2) physikalisch-diagnostischer Cursus, wöchentlich zweimal von 4—5 Uhr.
- Obermedicinalrath Prof. Dr. v. Rothmund: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) allgemeine und specielle Chirurgie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 4—5 Uhr; 3) chirurgischen Verbandcursus (privatissime).
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. Pfeufer: 1) Specielle Pathologie und Therapie, von 5—6 Uhr; 2) medicinische Klinik von 9—10 Uhr.
- Prof. Dr. v. Siebold: Zoologie, täglich 1—2 Uhr.
- Prof. Dr. Bischoff: 1) Osteologie und Syndesmologie, in der ersten Hälfte des Semesters täglich von 10—11 Uhr; 2) allgemeine Anatomie, Myologie, Splanchnologie, und Angiologie, täglich von 2—3½ Uhr; 3) Secirübungen, gemeinschaftlich mit dem Prosector Herrn Dr. Rüdinger, täglich von 8—12 und 2—4 Uhr, mit Ausnahme Sonnabend Nachmittags.
- Prof. Dr. Seitz: 1) Allgemeine Therapie und Geschichte der Medicin, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 2) über Heilquellen und klimatische Curorte, wöchentlich einmal von 12—1 Uhr; 3) medicinische Poliklinik, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. L. A. Buchner: 1) Pharmacie, den chemischen Theil von 8—9 Uhr, den allgemeinen und pharmakognostischen Theil von 9—10 Uhr, wöchentlich fünfmal; 2) chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich in den Vormittagsstunden; 3) Conversatorium über Arzneimittel in Verbindung mit Uebungen in der pharmaceutischen Dispensirkunst, wöchentlich zweimal im Reisingerianum.
- Prof. Dr. v. Pettenkofer: Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium des physiologischen Instituts für die Mitglieder des Reisingerianums.
- Prof. Dr. J. Hofmann: Oeffentliche Gesundheitspflege.
- Hofrath Prof. Dr. Hecker: 1) Theoretische Geburtskunde, wöchentlich sechsmal von 8 bis 9 Uhr; 2) geburtshilffliche Klinik, wöchentlich fünfmal von 10—11 Uhr; 3) geburtshilfflichen Operationscursus, wöchentlich viermal von 5—6 Uhr; 4) geburtshilffliche Poliklinik, Mittwochs von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. Buhl: 1) Specielle pathologische Anatomie, täglich von 3—4 Uhr; 2) pathologisch-anatomisches Practicum (microscopicum), täglich von 11—12½ Uhr (privatissime); 3) pathologisch-anatomische Demonstrationen, Sonnabends von 12—1 Uhr (publice); 4) physikalische Diagnostik, Montags und Donnerstags, von 4—5

- Uhr (privatissime); 5) für das Reisingerianum: pathologische Histologie (Repetitorium) und Sectionscurs.
- Prof. Dr. **Nussbaum**: 1) Chirurgische und Augenklinik, täglich von 8—9 Uhr; 2) Chirurgie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 4—5 Uhr; 3) Augenheilkunde und Augen-Operationslehre, Mittwochs und Sonnabends von 4—5 Uhr; 4) Verbandcurs.
- Prof. Director Dr. **Lindwurm**: 1) Specielle Pathologie und Therapie dreimal wöchentlich; 2) Klinik der Haut- und syphilitischen Krankheiten, wöchentlich dreimal.
- Prof. Dr. **August Rothmund**: 1) Augenheilkunde; 2) chirurgisch-ophthalmologische Poliklinik; 3) Augenoperationscursus.
- Prof. Dr. **Voit**: 1) Physiologie II. Theil, täglich von 9—10 Uhr; 2) Arbeiten im physiologischen Laboratorium.
- Hofrath, Prof. und Director Dr. **Solbrig**: Psychiatrie, I. Theil mit klinischen Demonstrationen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Ditterich**: Receptirkunde nebst Practicum aus der speciellen Pathologie, Therapie und Arzneimittellehre, täglich.
- Ausserord. Prof. Dr. **v. Hessling**: 1) Allgemeine und specielle Histologie mit Vorzeigung von Präparaten, wöchentlich dreimal; 2) mikroskopisches Practicum im Reisingerianum, wöchentlich dreimal.
- Hofrath Prof. honor. Dr. **Braun**: Allgemeine Therapie von 2—3 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Kranz**: Bezirksärztliches Practicum für absolvirte Mediciner.
- Prof. honor. Hofstabshebarzt Dr. **Ernst Buchner**: 1) Gerichtliche Medicin in Verbindung mit einem gerichtszärztlichen Practicum für Mediciner, Montags, Mittwochs und Freitags von 2—3 Uhr; 2) gerichtliche Medicin in Verbindung mit anthropologischen Demonstrationen für Juristen, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 2—3 Uhr.
- Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: System der specifischen Heilkunde.
- Prof. honor. Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Ist verhindert zu lesen.
- Prof. honor. Director Dr. **Hauer**: 1) Vorlesungen über Kinderkrankheiten (Krankheiten der Neugeborenen); 2) Klinik der Kinderkrankheiten (Hospital Jäbergasse 9/0).
- Bezirks- und Stadtgerichtsarzt, Prof. honor. Dr. **Martin**: 1) Gerichtsärztliches Practicum am k. Bezirksgerichte München links der Isar, täglich von 11—12 Uhr; 2) Vorlesungen über gerichtliche Medicin, wöchentlich dreimal.
- Prof. honor. Dr. **H. Ranke**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, täglich von 3—4 Uhr; 2) Cursus über Arzneimittelwirkungen im Reisingerianum, wöchentlich zwei Stunden.
- Hofrath, Privatdoc. Dr. **v. Fischer**: Fantom-Uebungen.
- Privatdocent Dr. **Mahir**: 1) Psychische Krankheiten; 2) Irrenanstalten.
- Prof. der k. Centralveterinärtschule, Privatdoc. Dr. **Hofer**: Medicinische Veterinärklinik an der Central-Veterinärtschule täglich von 7—8 Uhr Morgens (publice).

- Bezirks- und Stadtgerichtsarzt, Privatdoc. Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde mit praktischen Uebungen an Gehörkranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit praktischen Uebungen in Untersuchung von Genussmitteln, wöchentlich zweimal.
- Medicinalrath, Privatdocent Dr. **Wolfsteiner**: Ueber Brustkrankheiten, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent, fürstl. Hofrath Dr. v. **Franque**: Geisteskrankheiten, wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. **Amann**: Theorie der Gynäkologie, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent Dr. **Kollmann**: Anatomie für Künstler, wöchentlich vier Stunden.
- Privatdocent Dr. **Johann Ranke**: 1) Anthropologie, Mittwochs und Sonnabends von 11—12½ Uhr, Montags von 2—3 Uhr; 2) medicinische Physik, wöchentlich drei Stunden.
- Privatdocent Dr. **Rupprecht**: 1) Knochenkrankheiten, wöchentlich dreimal; 2) Verbandcursus (publice).
- Privatdocent Dr. **Posselt**: 1) Cursus für Instrumenten- und Verbandlehre im Reisingerianum, wöchentlich dreimal; 2) chirurgische Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane (publice).
- Privatdocent Dr. **Poppel**: Gynäkologie, wöchentlich zweimal (publice).

E. Philosophische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. **Freiherr v. Liebig**: Experimentalchemie, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11½—1 Uhr.
- Prof. Dr. **v. Kobell**: Mineralogisch-chemisches Practicum, wöchentlich zwei Stunden.
- Prof. Dr. **Spengel**: 1) Griechische Alterthümer, wöchentlich viermal von 10—11 Uhr; 2) Aristoteles Politik, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 3) philologisches Seminar, Dienstags und Donnerstags von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **Jolly**: 1) Experimental-Physik, I. Theil, an den ersten fünf Wochentagen von 10—11 Uhr; 2) Anleitung zum Gebrauche physikalischer Instrumente, wöchentlich zweimal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Schafhüttl**: (Siehe staatswirthschaftliche Facultät).
- Prof. Dr. **Beckers**: 1) Einleitung in die Philosophie, Psychologie, Logik und Metaphysik, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Darstellung der Schelling'schen Philosophie nach ihrer letzten Entwicklung im Zusammenhange mit den Hauptsystemen des Alterthums und der neueren Zeit, wöchentlich viermal.
- Prof. Dr. **Müller**: 1) Arabische Grammatik; 2) persische Grammatik; 3) Koran und Hariri; 4) Sadis Gulistan.
- Archivar des kgl. Hauses, Prof. Dr. **Söltl**: 1) Geschichte Bayerns; 2) Geschichte Münchens.

- Prof. Dr. **Lamont**: Populäre Astronomie.
- Prof. Dr. **v. Siebold**: Zoologie, täglich von 1—2 Uhr.
- Prof. Dr. **Cornelius**: 1) Geschichte Europas im Zeitalter der Revolution, 1789—1815, wöchentlich viermal von 4—5 Uhr; 2) historische Uebungen.
- Prof. Dr. **Seidel**: 1) Einleitung in die Analysis, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) ausgewählte Capitel aus der höheren Mathematik verbunden mit Aufgaben zur Uebung für die Theilnehmer des mathematisch-physikalischen Seminars, Dienstags und Donnerstags von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Nägeli**: Allgemeine Botanik, wöchentlich fünf Stunden; 2) mikroskopische Demonstrationen, wöchentlich zwei Stunden.
- Prof. Dr. **Frohschammer**: 1) Einleitung in's akademische Studium; 2) Encyclopädie der Philosophie, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 3) Geschichte der Philosophie, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. **Conrad Hofmann**: 1) Germanische Grammatik mit Erklärung gothischer, althochdeutscher, altsächsischer und angelsächsischer Texte, wöchentlich fünfmal (publice); 2) praktische Uebungen in der germanischen Philologie, wöchentlich viermal; 3) Romanisch, Altfranzösisch und Provenzalisch, wöchentlich viermal.
- Director der k. Hof- und Staatsbibliothek, Prof. Dr. **Halm**: 1) Frösche des Aristophanes, wöchentlich zweimal von 8—9 Uhr; 2) lateinische Stilübungen, wöchentlich zweimal von 8—9 Uhr; 3) Uebungen im philologischen Seminar.
- Prof. Dr. **v. Giesebrecht**: 1) Allgemeine Geschichte im Zeitalter der Reformation, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) historisches Seminar: a) pädagogische Abtheilung: Mittwochs von 4—5 Uhr, b) kritische Abtheilung, Mittwochs von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. **Beraz**: 1) Anthropologie und Psychologie mit den zur Erläuterung des Baues des menschlichen Körpers nöthigen anatomischen und mikroskopischen Demonstrationen, wöchentlich fünfmal; 2) Conversatorium über die wichtigeren Themate der Psychologie, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. **Prantl**: 1) Logik und Encyclopädie der Philosophie, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Entwicklung der Philosophie seit Kant, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr; 3) Quellenstudien zur Geschichte der Philosophie, wöchentlich zweimal (publice).
- Director des k. Reichsarchivs, Prof. Dr. **v. Löher**: 1) Diplomatische Vorträge und Uebungen; 2) Leitung der Arbeiten im diplomatischen Seminar.
- Prof. Dr. **Christ**: 1) Geschichte der poetischen Literatur der Griechen, wöchentlich viermal von 3—4 Uhr; 2) Erklärung der Oden des Horaz, wöchentlich viermal von 4—5 Uhr; 3) im philologischen Seminar: Theocrit, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. **Radlkofer**: 1) Allgemeine Botanik, wöchentlich fünfmal von 3—4 Uhr; 2) mikroskopische Demonstrationen, Sonnabends von 11½—1 Uhr; 3) mikroskopi-

- ches Practicum mit besonderer Rücksicht auf die Untersuchung der Drogen (privatissime).
- Prof. Dr. **Huber**: 1) Einleitung in die Philosophie, Logik, Psychologie und Metaphysik (Grundzüge einer philosophischen Weltanschauung) wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der griechisch-römischen und patristisch-scholastischen Philosophie, wöchentlich viermal von 8—9 Uhr.
- Prof. Dr. **Sepp**: Allgemeine Geschichte der neueren Zeit oder das Zeitalter der Reformation und Revolution, wöchentlich fünfmal von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. **Carrière**: 1) Aesthetik, Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags und Freitags von 3—4 Uhr; 2) über Göthe und Schiller, Mittwochs von 4—5 Uhr (publice).
- Prof. Dr. **Brunn**: 1) Erklärung der Monumente des troischen Cyclus, wöchentlich viermal von 9—10 Uhr; 2) archäologische Uebungen, wöchentlich einmal (privatissime).
- Prof. Dr. **Zittel**: Paläontologie, wöchentlich dreimal.
- Ausserord. Prof. Dr. **Aug. Vogel**: Landwirthschaftlich-technische Chemie mit praktischen Uebungen.
- Ausserord. Prof. Dr. **Recht**: Differential- und Integralrechnung, täglich von 3—4 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Reber**: 1) Allgemeine Kunstgeschichte von den frühesten Zeiten bis zur Gegenwart, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Erklärung des Vitruvius de architectura, wöchentlich einmal (publice).
- Ausserord. Prof. Dr. **Bauer**: 1) Analytische Geometrie der Ebene, wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr; 2) Elemente der Theorie der Determinanten.
- Ausserord. Prof. Dr. **Messmer**: 1) Archäologie der christlichen Kunst und deren Geschichte, wöchentlich viermal; 2) Geschichte der christlichen Architektur.
- Ausserord. Prof. Dr. **v. Bezold**: 1) Analytische Mechanik, wöchentlich viermal; 2) Uebungen im mathematisch-physikalischen Seminar, wöchentlich zweimal.
- Ausserord. Prof. Dr. **Kluckhohn**: 1) Deutsche Geschichte seit der Gründung des Reichs mit besonderer Rücksicht auf Bayern, wöchentlich viermal von 4—5 Uhr; 2) Paläographie mit Uebungen, wöchentlich drei Stunden.
- Prof. honor. Dr. **v. Geibel**: Hat keine Vorlesungen angekündigt.
- Prof. honor. Dr. **Bodenstedt**: Cursorische Uebersetzung Shakespeare'scher Tragödien.
- Prof. honor. Dr. **Wagner**: Länder- und Völkerkunde.
- Prof. honor. Dr. **Gümbel**: Allgemeine Geognosie mit besonderer Berücksichtigung der in Bayern vorkommenden geognostischen Verhältnisse.
- Prof. honor. Dr. **Nohl**: Ueber die Meister Gluck, Haydn, Mozart, Beethoven und ihre Bedeutung für die Kunst, wie für die gesammte geistige Entwicklung, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 11—12 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Winkler**: Gesteinslehre.
- Privatdocent Dr. **Schwendener**: 1) Repetitorium der allgemeinen und medicinisch-

- pharmaceutischen Botanik, wöchentlich drei Stunden (privatissime); 2) mikroskopische Demonstrationen, wöchentlich zwei Stunden (privatissime).
- Privatdocent Dr. **Carl**: Meteorologie, wöchentlich viermal.
- Privatdocent Dr. **Hertz**: Erklärung des Nibelungenlieds, wöchentlich zweimal (publice).
- Privatdocent Dr. **Volhard**: Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium (privatissime).
- Privatdocent Dr. **Lorentz**: 1) Kryptogamenkunde, wöchentlich vier Stunden (privatissime); 2) über Laubmoose, wöchentlich sechs Stunden (privatissime); 3) Pflanzengeographie, wöchentlich zwei Stunden (privatissime); 4) Geschichte der Botanik, wöchentlich zwei Stunden (publice).
- Privatdocent Dr. **Haushofer**: 1) Mineralogie mit besonderer Berücksichtigung des technologischen Theiles derselben (Lithurgik), wöchentlich viermal; 2) Grundzüge der Petrographie (Gesteinslehre), wöchentlich zweimal; 3) krystallographische Uebungen, wöchentlich zwei Stunden (privatissime.)
- Privatdocent Dr. **Eichler**: 1) Allgemeine Morphologie der Blütenpflanzen, wöchentlich drei Stunden; 2) Einleitung in das natürliche Pflanzensystem, wöchentlich zwei Stunden.
- Privatdocent Dr. **Waagen**: Paläontologie der niederen Thiere, von den Cephalopoden abwärts.

L e c t o r e n .

- Lector **Wertheim**: 1) Lehr-Cursus der englischen Sprache (nach eigenem Lehrbuche); 2) Conversations-Unterricht in Verbindung mit dem Lesen der englischen Classiker (privatissime).
- Lector **Géhan**: Französische Literatur: Lecture über Corneille.

Exercitienmeister :

- Gruber**, Fechtmeister und Turnlehrer.
- Frasch**, Fechtmeister.
- Delcroix**, Reitmeister.
-